



Fakultät für Geisteswissenschaften
Fachbereich SLM II
IGrLatPhil
Von-Melle-Park 6
20146 Hamburg

**Institut
für
Griechische und Lateinische Philologie**

**Vorläufiges
Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis**

Wintersemester 2016/17



Geschäftszimmer

Raum **806**: Frau Woelke - Tel.: 4 28 38 - 47 70

Öffnungszeiten: Mo 9.30 – 13.30 Uhr, DiMiDo 9 – 13 Uhr, Fr 9-12.30 Uhr

E-mail: igrlatphil@uni-hamburg.de

Zentralbibliothek Philosophie, Geschichte und Klassische Philologie

Raum **820** : Frau Röbling

Tel.: 4 28 38 - 39 75

Öffnungszeiten während der Vorlesungszeit: Mo-Fr 9.00- 19.00 Uhr

in der vorlesungsfreien Zeit: Mo-Fr 10.00- 17.00 Uhr

Bibliothek (Byzantinistik und Neugriechische Philologie)

Raum **802 und 804**

Bibliotheksverwaltung

Frau Dipl.-Bibl. A. Beilfuß-Ashour : Raum **819**

Tel.: 4 28 38 - 26 73

Öffnungszeiten: Mo – Fr 9 – 15 Uhr

Semesterdaten

Wintersemester 2016/2017

OE-Woche ab 10.10.16

Erster Vorlesungstag 17.10.2016

Letzter Vorlesungstag 04.02.2017

Weihnachtsferien

Letzter Vorlesungstag 23.12.2016

Erster Vorlesungstag 09.01.2017

Herausgeber: Der geschäftsführende Direktor des Instituts für Griechische und Lateinische Philologie Prof. Dr. Christian Brockmann

Redaktion:

Layout: Uta Woelke

Die Texte der Erläuterungen unterliegen keiner inhaltlichen Redaktion. Die Verantwortung für ihren Inhalt liegt bei den Ankündigenden.

Alle Angaben unter dem Vorbehalt der nachträglichen Änderung.

Stand: 13.10.2016

Titel: [Joseph Mallord William Turner](#): "Ancient Italy - Ovid Banished from Rome" (1838)

Bildnachweis: <http://www.the-athenaeum.org/art/detail.php?ID=21466>

☞ Liebe Studierende,

im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis stellen wir Ihnen wie stets das Lehrangebot des kommenden Semesters vor. Außerdem enthält dieses Heft praktische Hinweise allgemeiner Art (Semestertermine, Öffnungszeiten, Kontaktdaten) und eine Liste mit den Sprechzeiten der Lehrenden. In den Erläuterungen zu den Veranstaltungen finden Sie neben inhaltlichen Informationen über die Themen auch Literaturhinweise zur Vorbereitung und Angaben darüber, welche Textausgaben Sie benötigen.

! Hinweis nur für Studienanfänger/innen !

Bitte berücksichtigen Sie, dass für sämtliche Lehramts-Teilstudiengänge (BA/MEd), für den BA KPh und den Master GLP am Institut ab dem Wintersemester 2016/17 neue Fachspezifische Bestimmungen gelten. Achten Sie daher bei den Modulzuordnungen besonders auf die Angaben zum "Studienbeginn"!

Die entsprechenden Informationen werden allerdings erst veröffentlicht, wenn die neuen FSB durch die entsprechenden Gremien bestätigt wurden.

Zum Schluss noch einige Mitteilungen:

Vom 1. bis 3. Dezember 2016 findet an unserem Institut eine romanistisch-latinistische Tagung zum Thema „Klassik und Klassizismen in der römischen Kaiserzeit und der italienischen Renaissance“ statt, zu der wir zahlreiche Experten aus Deutschland und dem deutschsprachigen Ausland erwarten. Der *annus ovidianus* 2017 (2000. Todestag Ovids) wird am 20.-21. Januar mit einem Workshop mit dem Titel „Neue Forschung zu Ovid“ eingeläutet, den Julia Winnacker und Johanna Cordes organisieren.

Zu beiden Veranstaltungen sind auch die Studierenden herzlich eingeladen!

Wer (wieder) einmal unter wissenschaftlicher Begleitung zum Zentrum unserer Beschäftigungen reisen möchte, der sei auf die von Prof. Claudia Schindler gemeinsam mit Prof. Marc Föcking und Prof. Silke Segler-Meißner (Romanistik) geplante Rom-Exkursion im Frühjahr 2017 hingewiesen. Um die Studierenden auf die Fahrt vorzubereiten und einzustimmen, wird die Übung „Rom – Literaturgeschichte einer Stadt von der Antike bis ins 19. Jahrhundert“ angeboten, die für die Exkursionsteilnehmer obligatorisch sein wird.

Wir empfehlen das Kommentierte Vorlesungsverzeichnis Ihrer aufmerksamen Lektüre und wünschen Ihnen eine schöne vorlesungsfreie Zeit sowie einen guten Beginn und Verlauf des Wintersemesters 2016/17.

Die Lehrenden des Instituts für Griechische und Lateinische Philologie

Sprechstunden der Lehrenden im Wintersemester 2016/2017:

Name	Zeit	Raum	Tel.
Brockmann, Prof. Dr. Christian christian.brockmann@uni-hamburg.de	n.V.	809	4913
Cordes, Johanna johanna.cordes@uni-hamburg.de	n.V.	811	4773
Deckers, Daniel daniel.deckers@uni-hamburg.de	n.V.	815	3652
Fegebank, Jutta	nach der Veranstaltung		

Janning, Dr. Volker v.janning@yahoo.de	nach der Veranstaltung		
Kyriakis, Thomas Thomas.kyriakis@uni-hamburg.de	nach der Veranstaltung		
Lennartz, Prof. Dr. Klaus klaus.lennartz@uni-hamburg.de	jederzeit, bes. Do 11-13	810	4769
Mavrogeorgi, Dr. Ioanna ioanna.mavrogeorgi@uni-hamburg.de	Mi 12 – 13 h	813	2594
Moennig, Prof. Dr. Ulrich ulrich.moennig@uni-hamburg.de	Di 14 - 15 h	814	2672
Opitz, Catharina	nach der Veranstaltung		
Renker, Stephan	nach der Veranstaltung		
Schindler, Prof. Dr. Claudia claudia.schindler@uni-hamburg.de	Di 16-17 h	807	4765
Trachsel, PD Dr. Alexandra alexandra.trachsel@uni-hamburg.de	nach der Veranstaltung	813	2594
Valente, Dr. Stefano stefano.valente@uni-hamburg.de	nach der Veranstaltung	812	4771
Winnacker, Julia julia.winnacker@uni-hamburg.de	Mi 10-13 h	811	4773

Sprechzeiten in der vorlesungsfreien Zeit:

Selbstverständlich stehen Ihnen die Lehrenden des Instituts auch während der vorlesungsfreien Zeit (Juli - Oktober 2016) für Ihre Fragen und Anregungen zur Verfügung. Machen Sie dafür von den angegebenen E-Mail Adressen Gebrauch.

Fachschaft

Die Studierenden einer wissenschaftlichen Einrichtung bilden eine Fachschaft. Die Vollversammlung der Studierenden unseres Instituts hat einen Fachschaftsrat gewählt, deren Namen am schwarzen Brett des Fachschaftsrates aushängen.

Aktuelle Informationen des FSR finden Sie an der Pinnwand.

E-Mail: fsrigratphil@uni-hamburg.de

LEHRVERANSTALTUNGEN IM WINTERSEMESTER 2016/17

I. Griechische und Lateinische Philologie

MA-GLP: Profil I Gräzistik

MA-GLP: Profil II Latinistik

MA-GLP: Profil III Byzantinische und Neugriechische Philologie

Für den **Master-Studiengang Griechische und Lateinische Philologie** werden im Wintersemester 2016/17 folgende Module angeboten:

Orientierung [GLP – M1] (8LP)

Kolloq.: 53 – 394 Orientierungskolloquium (Brockmann / Moennig / Schindler)

Veranstaltung: Je nach Vorkenntnissen geeignete Lehrveranstaltungen im Umfang von 4SWS aus dem aktuellen Lehrangebot nach Absprache mit dem Leiter/der Leiterin des Kolloquiums.

Sprachgeschichte und Literatursprache [GLP-M2] (10 LP)

Vorlesung: 53-391 *Demosthenes* (Lennartz)

Vorlesung: 53-392 *Lukrez – epikureische Philosophie in Rom* (Schindler)

Übung: 53-406 *Manuskriptforschung* (Brockmann)

Übung: 53-407 *Griechische Metrik* (Deckers)

Übung: 53-408 *Rom in Texten von der Antike bis in die Neuzeit* (Föcking / Schindler)

Lektüre: 53-411 *Hesiod's Werke und Tage im Spiegel griechischer Literatur* (Deckers)

Lektüre: 53-413 *De bello Gallico* (Renker)

Lektüre: 53-414 *Lucrez* (Schindler)

Literatur & deren Theorie [GLP-M3] (10 LP)

Vorlesung: 53-392 *Lukrez – epikureische Philosophie in Rom* (Schindler)

Sem. II: 53-399 *Tacitus, Annalen: Tiberius* (Schindler)

Übung: 53-408 *Rom in Texten von der Antike bis in die Neuzeit* (Föcking / Schindler)

Lektüre: 53-411 *Hesiod's Werke und Tage im Spiegel griechischer Literatur* (Deckers)

Lektüre: 53-413 *De bello Gallico* (Renker)

Lektüre: 53-414 *Lucrez* (Schindler)

Spätantike / Mittelalter / Frühe Neuzeit [GLP–M4] (10 LP)

Vorlesung: 53-391 *Demosthenes* (Lennartz)

Vorlesung: 53-392 *Lukrez – epikureische Philosophie in Rom* (Schindler)

Sem. II.: 53-398 *Platon, Kratyllos* (Brockmann)

Sem. II: 53-399 *Tacitus, Annalen: Tiberius* (Schindler)

Sem. II 53-437 *Kritobulos, Historiae* (Moennig)

Lektüre: 53-411 *Hesiod's Werke und Tage im Spiegel griechischer Literatur* (Deckers)

Lektüre: 53-413 *De bello Gallico* (Renker)

Lektüre: 53-414 *Lukrez* (Schindler)

Sprachkompetenz Altgriechisch II [GLP–M5] (12 LP)

Übung: 53-407 *Griechische Metrik* (Deckers)

Übung: 53-406 *Manuskriptforschung* (Brockmann)

Lektüre: 53-411 *Hesiod's Werke und Tage im Spiegel griechischer Literatur* (Deckers)

Sprachkompetenz Latein II [GLP-M6] (12 LP)

Lektüre: 53-413 *De bello Gallico* (Renker)t

Lektüre: 53-414 *Lukrez* (Schindler)

Stilübungen: 53-418 *Lateinische Stilübungen I (Oberstufe)* (Lennartz)

Profil I: Gräzistik

Griechische Literatur IV [GLP – M8] (10LP)

Vorlesung: 53-391 *Demosthenes* (Lennartz)

Sem. II.: 53-398 *Platon, Kratyllos*(Brockmann)

Lektüre: 53-411 *Hesiod's Werke und Tage im Spiegel griechischer Literatur* (Deckers)

Griechische Literatur V [GLP – M11] (10LP)

Vorlesung: 53-391 *Demosthenes* (Lennartz)

Sem. II.: 53-398 *Platon, Kratyllos* (Brockmann)

Lektüre: 53-411 *Hesiod's Werke und Tage im Spiegel griechischer Literatur* (Deckers)

Griechische Literatur VI [GLP – M14] (10LP)

Vorlesung: 53-391 *Demosthenes* (Lennartz)

Sem. II.: 53-398 *Platon, Kratyllos*(Brockmann)

Seminar II: 53-438 (*E-Learning*) *Kulturtransfer am Beispiel Griechenlands* (Mitsou)

Lektüre: 53-411 *Hesiod's Werke und Tage im Spiegel griechischer Literatur* (Deckers)

Abschlussmodul [GLP - M17]

Kolloquium: 53-413 *MA-Abschlusskolloquium* (jeweilige Prüfer)

Profil II: Latinistik

Lateinische Literatur IV [GLP – M9] (10LP)

Vorlesung: 53-392 *Lukrez – epikureische Philosophie in Rom* (Schindler)

Sem. II: 53-399 *Tacitus, Annalen: Tiberius* (Schindler)

Lektüre: 53-413 *De bello Gallico* (Renker)

Lektüre: 53-414 *Lukrez* (Schindler)

Lateinische Literatur V Nachklassik [GLP – M12] (10LP)

Vorlesung: 53-392 *Lucrez – epikureische Philosophie in Rom* (Schindler)

Sem. II: 53-399 *Tacitus, Annalen: Tiberius* (Schindler)

Lateinische Literatur VI [GLP-M15] (10 LP)

Vorlesung: 53-392 *Lukrez – epikureische Philosophie in Rom* (Schindler)

Sem. II: 53-399 *Tacitus, Annalen: Tiberius* (Schindler)

Lektüre: 53-413 *De bello Gallico* (Renker)

Lektüre: 53-414 *Lucrez* (Schindler)

Abschlussmodul [GLP - M17]

Kolloquium: 53-402 *MA-Abschlusskolloquium* (jeweilige Prüfer)

Profil III: Byzantinische und Neugriechische Philologie

Neugriechische Literatur A [GLP-M13] (10 LP)

Vorlesung: 53-430 *Stationen der neugriechischen Literaturgeschichte* (Moennig)

Sem. II: 53-436 *Kavafis, Historische Gedichte* (Moennig)

Neugriechische Literatur B [GLP-M16] (10 LP)

Vorlesung: 53-430 *Stationen der neugriechischen Literaturgeschichte* (Moennig)

Seminar II: 53-436 *Kavafis, Historische Gedichte* (Moennig)

Abschlussmodul [GLP - M17]

Kolloquium: 53 – 402 *MA-Abschlusskolloquium* (jeweilige Prüfer)

II. Klassische Philologie, Mittel- und Neulateinische Philologie

Hinweis für Studierende der BA-Studiengänge: Die im Vorlesungsverzeichnis aufgelisteten Lehrveranstaltungen sind den Modulen über die Modulkodierungen zugeordnet. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig in der Studienfachberatung über die Modulstruktur Ihres Studiengangs und die Prüfungsmodalitäten Ihres Haupt- und Nebenfaches.

1. BA Klassische Philologie (BA-KPh) (Hauptfach / Nebenfach)

Für den **BA-Studiengang Klassische Philologie** – Hauptfach und Nebenfächer – [KPh] werden im Wintersemester 2016/17 Lehrveranstaltungen aus den folgenden Modulen angeboten:

- STUDIENBEGINN VOR WiSe 2014/15 -

VERTIEFUNGSMODULE

Griechische Literatur II: Dichtung [KPh V1]

Übung: 53-407 *Griechische Metrik* (Deckers)

Lektüre: 53-411 *Hesiod's Werke und Tage im Spiegel griechischer Literatur* (Deckers)

Lateinische Literatur III [KPh V2]

Vorlesung: 53-392 *Lukrez – epikureische Philosophie in Rom* (Schindler)

Sem. II: 53-399 *Tacitus, Annalen: Tiberius* (Schindler)

Lektüre: 53-413 *De bello Gallico* (Renker)

Lektüre: 53-414 *Lucrez* (Schindler)

Griechische Literatur III [KPh V3]

Vorlesung: 53-391 *Demosthenes* (Lennartz)

Sem. I.: 53-394 *Der Physiologos* (Trachsel/Oldörp)

Sem. II.: 53-398 *Platon, Kratylus* (Brockmann)

Lektüre: 53-411 *Hesiod's Werke und Tage im Spiegel griechischer Literatur* (Deckers)

Lateinische Literatur II: Dichtung (für Studierende im Nebenfach) [KPh V4]

Vorlesung: 53-392 *Lucrez – epikureische Philosophie in Rom* (Schindler)

Sem. I: 53-396 *Ovid, Amores* (Winnacker)

Übung: 53-408 *Rom in Texten von der Antike bis in die Neuzeit* (Föcking / Schindler)

Lektüre: 53-414 *Lucrez* (Schindler)

Griechische Literatur II: Dichtung (für Studierende im Nebenfach) [KPh V5]

Übung: 53-407 *Griechische Metrik* (Deckers)

Lektüre: 53-411 *Hesiod's Werke und Tage im Spiegel griechischer Literatur* (Deckers)

BA-Abschlusskolloquium [BA-Abschlussmodul][KPh V06]

Kolloquium: 53 – 401 *BA-Abschlusskolloquium* (jeweilige Prüfer)

- STUDIENBEGINN AB WiSe 2014/15 -

E01 Grundlagen und Methoden der Klassischen Philologie

Vorlesung: 53-392 *Lukrez – epikureische Philosophie in Rom* (Schindler)
Übung: 53-405 *Einführung in die Klassische Philologie* (Lennartz)
Übung: 53-409 *Einführung in die Textlektüre für Studienanfänger* (Cordes)

E02 Sprachkompetenz Latein

Lektüre: 53-413 *De bello Gallico* (Renker)
Lektüre: 53-414 *Lukrez* (Schindler)

E03 Lateinische Literatur I: Prosa

Vorlesung: 53-392 *Lucrez – epikureische Philosophie in Rom* (Schindler)
Sem. I: 53-395 *Cornelius Nepos, Viri illustres* (Schindler)
Übung: 53-408 *Rom in Texten von der Antike bis in die Neuzeit* (Föcking / Schindler)
Lektüre: 53-413 53-413 *De bello Gallico* (Renker)

E04 Grundlagen und Methoden der Klassischen Philologie (Nebenfach Gräzistik)

Vorlesung: 53-392 *Lucrez – epikureische Philosophie in Rom* (Schindler)
Übung: 53-405 *Einführung in die Klassische Philologie* (Lennartz)

E05 Grundlagen und Methoden der Klassischen Philologie (Nebenfach Latein)

Übung: 53-405 *Einführung in die Klassische Philologie* (Lennartz)
Übung: 53-409 *Einführung in die Textlektüre für Studienanfänger* (Cordes)

E06 Sprachkompetenz Altgriechisch I (Nebenfach Gräzistik)

Sprachlehrveranstaltung: 53-421 *Altgriechisch Ia+b* (Opitz)

E07 Sprachkompetenz Altgriechisch II (Nebenfach Gräzistik)

Sprachlehrveranstaltung: 53-422 *Altgriechisch IIa+b* (Fegebank)

E08 Sprachkompetenz Altgriechisch

Sprachlehrveranstaltung: 53-423 *Einf. i. d. griechische Prosalektüre I* (Lennartz)
Sprachlehrveranstaltung: 53-424 *Einf. i. d. griechische Prosalektüre II* (Lennartz)

A01 Griechische Literatur I. Prosa

Vorlesung: 53-391 *Demosthenes* (Lennartz)
Sem. I.: 53-393 *Aristoteles, Nikomachische Ethik (Auswahl)*(Brockmann)
Sem. I.: 53-394 *Der Physiologos* (Trachsel/Oldörp)

A02 Lateinische Literatur II: Dichtung

Vorlesung: 53-392 *Lucrez – epikureische Philosophie in Rom* (Schindler)
Sem. I: 53-396 *Ovid, Amores* (Winnacker)
Übung: 53-408 *Rom in Texten von der Antike bis in die Neuzeit* (Föcking / Schindler)
Lektüre: 53-414 *Lucrez* (Schindler)

A03 Sprachkompetenz Altgriechisch II

Stilübungen: 53-416 *Griechische Stilübungen III (Unterstufe)* (Brockmann)

A04 Sprachkompetenz Latein II

Stilüb.: 53-418 *Lateinische Stilübungen III (Unterstufe)* (Janning)

A05 Lateinische Literatur I: Prosa

Vorlesung: 53-392 *Lucrez – epikureische Philosophie in Rom* (Schindler)
Sem. I: 53-395 *Cornelius Nepos, Viri illustres* (Schindler)
Übung: 53-408 *Rom in Texten von der Antike bis in die Neuzeit* (Föcking / Schindler)
Lektüre: 53-413 *De bello Gallico* (Renker)

A06 Sprachkompetenz Latein II

Lektüre: 53-413 *Caesar, De bello Gallico* (Renker)
Lektüre: 53-414 *Lukrez* (Schindler)
Stilübg.: 53-418 *Lateinische Stilübungen III (Unterstufe)* (Janning)

V01 Griechische Literatur II: Dichtung

Übung: 53-407 *Griechische Metrik* (Deckers)
Lektüre: 53-411 *Hesiod's Werke und Tage im Spiegel griechischer Literatur* (Deckers)

V02 Griechische Literatur III

Vorlesung: 53-391 *Demosthenes* (Lennartz)
Sem. II: 53-398 *Platon, Kratylos*(Brockmann)
Übung: 53-407 *Griechische Metrik* (Deckers)

V03 Lateinische Literatur III

Sem. II: 53 – 399 *Tacitus, Annalen: Tiberius* (Schindler)

V04 Griechische Literatur II: Dichtung

V05 Lateinische Literatur II: Dichtung

Sem. I: 53-396 *Ovid, Amores* (Winnacker)
Lektüre: 53-414 *Lucrez* (Schindler)

V06 BA-Abschlusskolloquium [BA-Abschlussmodul]

Kolloquium: 53 – 401 *BA-Abschlusskolloquium* (jeweilige Prüfer)

LEHRAMT:

BA-LAGym: Griechisch

MEd-LAGym: Griechisch

BA-LAGym: Latein

MEd-LAGym: Latein

Für den **BA-Studiengang Lehramt an Gymnasien / Griechisch (BA-LAGym GRI)** werden im Wintersemester 2016/17 Lehrveranstaltungen aus den folgenden Modulen angeboten:

Einführung in die Griechische Kultur der Antike [LAGym GRI-1]

Übung: 53-405 *Einführung in die Klassische Philologie* (Lennartz)
Übung: 53-406 *Manuskriptforschung* (Brockmann)
Übung: 53-407 *Griechische Metrik* (Deckers)

Griechische Literatur I: Prosa [LAGym GRI-2]

Sem. I.: 53-393 *Aristoteles, Nikomachische Ethik (Auswahl)*(Brockmann)
Sem. I.: 53-394 *Der Physiologos* (Trachsel/Oldörp)

Spracherwerb Griechisch III [LAGym GRI-3]

Sprachkurs: 53 – 423 *Einf. in die griechische Prosalectüre I* (Lennartz)

Sprachkurs: 53 – 424 *Einf. in die griechische Prosalectüre II* (Lennartz)

Griechische Literatur II: Dichtung [LAGym GRI-4]

Vorlesung: 53-391 *Demosthenes* (Lennartz)

Lektüre: 53-411 *Hesiod's Werke und Tage im Spiegel griechischer Literatur* (Deckers)

Sprachkompetenz Altgriechisch I [LA-Gym GRI-5]

Stilübungen: 53-416 *Griechische Stilübungen III (Unterstufe)* (Brockmann)

Griechische Literatur [LAGym GRI-6]

Vorlesung: 53-391 *Demosthenes* (Lennartz)

Sem. II.: 53-398 *Platon, Kratylus*(Brockmann)

Lektüre: 53-411 *Hesiod's Werke und Tage im Spiegel griechischer Literatur* (Deckers)

Fachkompetenz Altgriechisch [LAGym GRI-7]

Vorlesung: 53-391 *Demosthenes* (Lennartz)

Übung: 53-406 *Manuskriptforschung* (Brockmann)

Übung: 53-407 *Griechische Metrik* (Deckers)

Lektüre: 53-411 *Hesiod's Werke und Tage im Spiegel griechischer Literatur* (Deckers)

BA-Abschlusskolloquium [BA-Abschlussmodul][LAGym GRI-8]

Kolloquium: 53 – 401 *BA-Abschlusskolloquium* (jeweilige Prüfer)

Für den MEd-Studiengang Lehramt an Gymnasien / Griechisch (MEd-LAGym GRI)

werden im Wintersemester 2016/17 Lehrveranstaltungen aus den folgenden Modulen angeboten:

Fachkompetenz Griechisch 1 [MEd-GRI-11]

Vorlesung: 53-391 *Demosthenes* (Lennartz)

Übung: 53-406 *Manuskriptforschung* (Brockmann)

Übung: 53-407 *Griechische Metrik* (Deckers)

Lektüre: 53-411 *Hesiod's Werke und Tage im Spiegel griechischer Literatur* (Deckers)

Fachkompetenz Griechisch 2 [MEd-GRI-12]

Lektüre: 53-411 *Hesiod's Werke und Tage im Spiegel griechischer Literatur* (Deckers)

Stilübung: 54-417 *Griech. Stilübungen I (Oberstufe)*(Lennartz)

Fachkompetenz Griechisch 3 [MEd-GRI-13]

Vorlesung: 53-391 *Demosthenes* (Lennartz)

Sem. II.: 53-398 *Platon, Kratylus* (Brockmann)

STUDIENBEGINN AB WiSe 2012/13

Für den **BA-Studiengang Lehramt an Gymnasien / Latein (BA-LAGym LAT)** werden im Wintersemester 2016/17 Lehrveranstaltungen aus den folgenden Modulen angeboten:

Sprachliche und methodische Grundlagen [LAGym LAT-1]

Übung: 53-405 *Einf. in die Klassische Philologie* (Lennartz)

Lektüre: 53-409 *Einf. in die Textlektüre für Studienanfänger* (Cordes)

Spracherwerb Altgriechisch I [LAGym LAT-2]

Sprachkurs: 53-421 *Griechisch I a +b* (Opitz)

Spracherwerb Altgriechisch II [LAGym LAT-3]

Sprachkurs: 53-422 *Griechisch II a +b* (Fegebank)

Lateinische Sprache [LAGym LAT-4]

Stilübng.: 53-418 *Lateinische Stilübungen III (Unterstufe)* (Janning)

Lateinische Literatur I: Prosa [LAGym LAT-5]

Sem. I: 53-395 *Cornelius Nepos, Viri illustres* (Schindler)

Übung: 53-408 *Rom in Texten von der Antike bis in die Neuzeit* (Föcking / Schindler)

Lektüre: 53-413 *De bello Gallico* (Renker)

Lateinische Literatur II: Dichtung [LAGym LAT-6]

Vorlesung: 53-392 *Lucrez – epikureische Philosophie in Rom* (Schindler)

Sem. I: 53-396 *Ovid, Amores* (Winnacker)

Übung: 53-408 *Rom in Texten von der Antike bis in die Neuzeit* (Föcking / Schindler)

Lektüre: 53-414 *Lucrez (Schindler)*

Lateinische Literatur III: Nachklassik [LAGym LAT-7]

Sem. II: 53-399 *Tacitus, Annalen: Tiberius* (Schindler)

Übung: 53-408 *Rom in Texten von der Antike bis in die Neuzeit* (Föcking / Schindler)

Lektüre: 53-413 *De bello Gallico* (Renker)

BA-Abschlusskolloquium [BA-Abschlussmodul][LAGym LAT-8]

Kolloquium: 53-401 *BA-Abschlusskolloquium* (jeweilige Prüfer)

Für den **MEd-Studiengang Lehramt an Gymnasien / Latein (MEd-LAGym LAT)** werden im Wintersemester 2016/17 Lehrveranstaltungen aus den folgenden Modulen angeboten:

Fachkompetenz Latein 1 [MEd-LAT-11]

Vorlesung: 53-392 *Lukrez – epikureische Philosophie in Rom* (Schindler)

Sem. II: 53-399 *Tacitus, Annalen: Tiberius* (Schindler)

Fachkompetenz Latein 2 [MEd-LAT-12]

Lektüre: 53-413 *De bello Gallico* (Renker)

Lektüre: 53-414 *Lucrez (Schindler)*

Stilübungen: 53-418 *Lateinische Stilübungen I (Oberstufe)* (Lennartz)

Fachkompetenz Latein 3 [MEd-LAT-13]

Vorlesung: 53-392 *Lucrez – epikureische Philosophie in Rom* (Schindler)

Sem. II: 53-399 *Tacitus, Annalen: Tiberius* (Schindler)

Vorlesungen

53-391 **Demosthenes**

Klaus Lennartz

[BA-LAGym GRI-4, GRI-6, GRI-7; MEd-LAGym GRI-11, GRI-13; BA-KPh ab WS 14/15 A01, V02, BA-KPh vor WS 14/15 V3; MA-GLP M1, M2, M4, M8, M11, M14] [KPh-WB, KPh-W] 2st. Mi 14 – 16 Phil F *Beginn: 19.10.16*

Mit der Niederlage Athens (in Koalition bes. mit Theben) gegen den Makedonen Philipp II. (regn. 359-336) bei Chaironeia (338) scheitert die Politik des Demosthenes (384-322): Zwei Jahre später beantragt Ktesiphon in der athenischen Ekklesie, Demosthenes für seine Verdienste zu ehren; Aischines, politischer Erzfeind des Demosthenes, legt Klage gegen Ktesiphon wg. gesetzwidrigen Antrags ein. Aber Ktesiphon gewinnt Demosthenes als Verteidiger. 330 kommt es zur Austragung (D.

or. 18 vs. Aesch. or. 3) und die Rede des Demosthenes entfaltet sich zu einer Gesamtdarstellung seiner Politik. Es wird die berühmteste Rede des Altertums (D.or.18: 'Kranzrede'). In der Vorlesung will ich nach Ausführungen zur biografischen Tradition (gerade auch zum Ende seiner Karriere, der Harpalos-Affäre) unter Zuhilfenahme der antiken Rezeption (Didymoskomm., Ps.-Longin, Dionys v. Halikarnass; Cicero; Quintilian) der Eigenart des Demosthenes als führenden athenischen Rhetors (= Redners/Politikers) nachgehen, indem ich Abschnitte aus den im engen und weiteren Sinne politischen Reden (u.a. Symmorien-, Androtion-, Rhodierrede; Midiana; Leptinesrede; Olynthiakoi, Philippikoi, Friedensrede; Parapresbeia- und v.a. Kranzrede) unter philologisch-rhetorisch-exegetischer Fragestellung behandle.

Demosthenestext: Demosthenis orationes, rec., app. crit. orn., adn. crit. instr. M. R. Dilts, Bd. 1-4, Oxford 2002-9 oder andere wiss. Ausgaben (in der Vorlesung werden alle Texte projiziert); *zum Einlesen*: I. Worthington, Demosthenes of Athens and the Fall of Classical Greece, Oxford 2013; W. Will, Demosthenes, Darmstadt 2013, G. A. Lehmann, Demosthenes von Athen: Ein Leben für die Freiheit. Biografie, München 2004 (Will *contra*, Lehmann *pro*), I. Worthington (Hg.), Demosthenes. Statesman and Orator, London u. NY 2000, R. Sealey, Demosthenes and His Time (...), Oxford 1993 – und natürlich: A. Schaefer, Demosthenes und seine Zeit, Bdd. 1-3, Leipzig ²1885-7.

53-392 **Lucrez – epikureische Philosophie in Rom** Claudia Schindler
[BA-LAGym: LAT-6; MEd-LAGym: LAT-11,-13; BA-KPh ab WS 14/15: E01, E03, E04, A02, A05; BA-KPh vor WS 14/15: V2, V4; MA-GLP: M1, M2, M3, M9,M12, M15][MASt E11, MASt A14][SLM-SG, SLM-WB; KPh-W]
2st. Di 14–16 Phil F *Beginn: 25.10.16! Achtung! Die Veranstaltung fängt erst in der 2.*

Veranstaltungswoche an

Kaum eine Richtung der griechischen Philosophie ist so häufig missverstanden worden wie die Lehre des hellenistischen Philosophen Epikur von Samos (341-271 v. Chr.). Ist mit dem Begriff des „Epikureers“ heutzutage gemeinhin die Vorstellung von einem ausschweifend lebenden, nur auf Genuss fixierten Menschen verbunden, so besteht der Grundgedanke der Philosophie Epikurs in einer Aufforderung zu einem besonnenen, auf den Erwerb des persönlichen Glücks ausgerichteten Leben, in dem es die Vor- und Nachteile einer Handlungsweise sorgfältig abzuwägen gilt und in dem Freundschaft, soziales Miteinander und die Überwindung menschlicher Daseinsängste eine wichtige Rolle spielen. In der römischen Literatur des ersten Jahrhunderts vor Christus wurde die Philosophie Epikurs konträr rezipiert: Sie fand einen engagierten Fürsprecher in dem Dichter T. Lucretius Carus, der in seinem Lehrgedicht *De rerum natura* als Basis für die Überwindung von Todes- und Götterfurcht vor allem die naturwissenschaftlichen Grundlagen von Epikurs Philosophie erörterte, und einen prominenten Widersacher in M. Tullius Cicero, der sich kritisch mit den Fragen der epikureischen Ethik, zum Beispiel mit Epikurs Theologie und seinem Verhältnis zum Staat auseinandersetzte. In der Vorlesung sollen nach einem Überblick über die Lehren Epikurs das Lehrgedicht des Lucrez sowie die philosophischen Schriften Ciceros, die sich mit den Lehren Epikurs auseinandersetzen, vorgestellt werden; dabei werden neben Fragen der literarischen Gestaltung philosophischer Sachverhalte auch die Frage der genuin „römischen“ Elemente der Epikur-Rezeption und die Mechanismen des Kulturtransfers von Griechenland nach Rom erörtert. Ein Ausblick auf „epikureische“ Elemente in der augusteischen und frühkaiserzeitlichen Literatur (Horaz, Seneca) sowie auf die „Antilucrze“ der Frühen Neuzeit rundet die Vorlesung ab.

Literaturhinweise: Zur ersten Information: M. Hossenfelder, Epikur, München 1991; L. Rumpf, Naturerkenntnis und Naturerfahrung. Zur Reflexion epikureischer Theorie bei Lukrez, München 2003 (Zetemata. 116). Weitere Literaturhinweise in der Vorlesung.

Seminare I (= Proseminare)

53-393 **Aristoteles, Nikomachische Ethik (Auswahl)**

Christian Brockmann

[BA-LA-Gym GRI-2; BA-KPh ab WS 14/15 A01, BA-KPh vor WS 14/15 A1; MA-GLP M1]
[SG-SLM, SLM-WB, KPh-W]

2st. Do 14 – 16 Phil 1314 *Beginn: 20.10.16*

53-394 **Der Physiologos**

Alexandra Trachsel / Jochen Oldörp

[BA-LAGym GRI-2; BA-KPh ab WS 14/15 A01; BA-KPh vor WS 14/15 A1, A4, V3; MA-GLP M1]

2st. Do 16-18 Phil Sedanstr. 19 / Raum 233 *Beginn: 20.10.16*



„Hat er [sc. der Pelikan] nämlich die Jungen ausgebrütet und sind sie eine wenig gewachsen, hacken sie ihren Eltern ins Gesicht. Die Eltern aber hacken zurück auf die Jungen und töten sie. Später aber tut es den Eltern leid, und sie bedauern die Jungen, die sie getötet haben, drei Tage lang. Am dritten Tag nun reißt sich ihre Mutter die Seite auf, und ihr Blut, das auf die toten Körper der Jungen herabtröpft, erweckt diese zum Leben.“
Der Physiologos stellt eine Sammlung von antiken kurzen Erzählungen über Tiere, aber auch Steine und Pflanzen dar. Gegen Mitte / Ende des zweiten Jahrhunderts gibt es die ersten Sammlungen dieser Texte - mit christlichen Interpretationen. In diesem interdisziplinären Proseminar vom Institut für Klassische Philologie, vertreten von PD Alexandra Trachsel, und dem Fachbereich Theologie, vertreten von Jochen Oldörp, wollen wir uns zusammen dem / den spannenden und textgeschichtlich vielfältigen Text(en) zuwenden, um daran die Grundzüge wissenschaftlichen Arbeitens einzuüben.

Voraussetzungen für die Teilnahme:

- Bereitschaft zur regelmäßigen und vorbereiteten Teilnahme
- jede Woche Abgabe einer schriftlich formulierten Ausarbeitung zu den einzelnen Schritten einer philologischen resp. kirchengeschichtlichen Proseminararbeit von genau 1 Din A 4 Seite. Diese Vorarbeiten können Grundlage für eine dann später ausgeführte Proseminararbeit sein.
- mindestens Griechisch I

Für die Veranstaltung gibt es ab sofort einen AGORA Raum mit dem Titel Physiologos und dem Passwort Physiologos - achten Sie bitte auf die jeweilige Schreibweise.

Vorbereitung für die erste Sitzung:

Bitte besorgen Sie sich vor der ersten Sitzung:

Physiologos Griechisch / Deutsch. Übersetzt und herausgegeben von Otto Schönberger. Reclam 18124. Stuttgart 2014. € 6,80.

Hier finden Sie in einem recht ausführlichen Literaturverzeichnis die wichtigste Literatur, weitere Literatur folgt in der ersten Sitzung.

Bitte lesen die beiden folgenden Artikel, Abkürzungen nach ³IATG:

Alpers, Klaus (1996): Art. „Physiologos“ TRE 26 (1996). S. 596-602

Perry, Ben Edwin (1941): Art. „Physiologos“ PRE XX,1 (1941) Sp. 1074-1129. In AGORA

Für die erste Sitzung bitten wir Sie, im wissenschaftlichen Stil auf einer DIN A 4 Seite - nicht mehr, nicht weniger, 2,5 cm Rand an allen Seiten, Times New Roman 12, 1,5 Zeilenabstand eine Einleitung über den Physiologos zu verfassen. Hierfür eignen sich die oben genannten Artikel und weitere selbst zu eruiende Literatur.

53-395 **Cornelius Nepos, Viri illustres**

Claudia Schindler

[BA-LAGym LAT-5] [BA KPh ab WS 14-15 E03, A05; MA-GLP M1] [KPh-W] [SLM-WB]

2st. Fr 10-12 Phil 1322 *Beginn: 28.10.16*

! Achtung ! Die Veranstaltung fängt erst in der 2. Veranstaltungswoche an

De viris illustribus, jene Sammlung von 24 Biographien von nichtrömischen Feldherren (z.B. Themistokles und Hannibal) sowie von Marcus Porcius Cato und Titus Pomponius Atticus, machen nur einen geringen Teil umfangreichen, ansonsten fast vollständig verlorenen Werkes des aus Oberitalien stammenden Cornelius Nepos aus. Als Charakterstudien und Musterbilder richtigen oder falschen Verhaltens, nicht zuletzt aber wegen ihres unpräzisen Lateins waren die *Viri illustres* eine beliebte Schullektüre, während sie in der Forschung verhältnismäßig wenig Beachtung fanden. Das Seminar führt an ausgewählten Viten in die Gattung der Biographie ein. Die wichtigsten Methoden philologischen Arbeiten (Textkritik, philologische Textinterpretation) werden eingeübt.

Literaturhinweise:

Textgrundlage für die Arbeit im Seminar:

Cornelii Nepotis Vitae cum fragmentis, ed. Peter K. Marshall, Leipzig 1977.

Zur ersten Einführung: U. Schindel, Cornelius Nepos, in: Hauptwerke der Geschichtsschreibung, hrsg. von V. Reinhardt, Stuttgart 1997, 453–456.

Weitere Literaturhinweise zu Beginn des Seminars.

Zu dem Seminar wird ein Tutorium angeboten, dessen Besuch dringend empfohlen wird.

53-396 **Ovid, Amores**

Julia Winnacker

[BA-LATGym LAT-6; BA-KPh ab WS 14/15: A02, V05; BA-KPh vor WS 14/15 A2, V4; MA-GLP-M1] [KPh-W, SLM-WB]

2st. Mi 18-20 Phil 1314 *Beginn: 19.10.16*

Bei den *Amores* handelt es sich um das Erstlingswerk des augusteischen Dichters Ovid. In 49 Liebesgedichten schildert das elegische Ich Liebesleid und Liebesfreud in seiner Beziehung zu der *puella* Corinna: Ovid berichtet in thematischer Vielfalt von seiner devoten Haltung gegenüber der Geliebten, nächtlichen Klagegesängen vor verschlossener Tür, Schäferstündchen zur Mittagsstunde, Stylingvorschriften, Nebenbuhlern und Untreue. Gemeinsam wollen wir uns einen Zugang zu den *Amores* verschaffen und analysieren, wie Ovid Topoi aus dem Repertoire der römischen Liebeselegie aufnimmt und zugleich unterläuft. Wie real sind die Liebeserfahrungen, die er mit seiner *puella* macht? Oder geht es in diesem Werk programmatisch nicht weniger um den *amator* als vielmehr um seine Rolle als Dichter selbst?

Anhand ausgewählter Gedichte wollen wir nicht nur die romanhafte Liebesgeschichte um Ovid und seine *puella* nachvollziehen, sondern auch die poetologischen Implikationen des Werkes beleuchten.

Neben einer Einführung in Dichtungsgattungen und im Speziellen die der Liebeselegie werden die wichtigsten Methoden philologischen Arbeitens (metrische Analyse, Textkritik, philologische Textinterpretation, Umgang mit wissenschaftlicher Literatur) eingeübt.

Bitte bereiten Sie für die erste Sitzung am 19.10.16 1,1 vor!

Text: Für die Arbeit im Seminar wird folgende Textausgabe zugrunde gelegt (bitte anschaffen oder inklusive praefatio kopieren!): P. Ovidi Nasonis Amores, Medicamina faciei femineae, Ars amatoria, Remedia amoris, iteratis curis edidit E. J. Kenney, Oxford 1994.

Seminare II (= Hauptseminare)

53-398 **Platon, Kratylos** Christian Brockmann
[BA-LAGym GRI-6; MEd-LAGym GRI-13; BA-KPh ab WS 14/15 V02, BA-KPh vor WS 14/15 V3; MA-GLP M1, M4, M8, M11, M14] [SG-SLM, SLM-WB, KPh-W]
2st. Di 16-18 Phil 764 *Beginn: 18.10.16*

53-399 **Tacitus, Annalen: Tiberius** Claudia Schindler
[BA-LAGym: LAT-7; MEd-LAGym LAT-11, -13; BA-KPh ab WS 14/15 V03; BA-KPh vor WS 14/15 V2; MA-GLP M3, M4, M9, M12, M15][SLM-WB]
2st. Do 18-20 Phil 1322 *Beginn: 27.10.16*

! Achtung ! Die Veranstaltung fängt erst in der 2. Veranstaltungswoche an

Sine ira et studio, „ohne Zorn und Übereifer“, so formuliert es Tacitus zu Beginn des Werkes (ann.1,1), wolle er die Ereignisse der frühen Kaiserzeit, ab *excessu Divi Augusti*, vom Tod des Augustus an, darstellen. Dass ihm dies nicht gelungen sei, ist ihm in der Rezeption immer wieder zum Vorwurf gemacht worden, auch in Zusammenhang mit Tiberius, dem ersten Nachfolger des Augustus, dessen Regierungszeit die ersten sechs Annalenbücher behandeln. Tatsächlich hat die Forschung zeigen können, dass das Bild des nach positiven Anfängen immer mehr der Tyrannei verfallenden, sich in Mißtrauen verstrickenden und in Misanthropie abkapselnden Tiberius mit hoher Wahrscheinlichkeit nicht soweit den Fakten entspricht, wie es Tacitus' Darstellung suggeriert – zumal seine Aussagen zum Teil in eklatantem Widerspruch dazu stehen, wie zeitgenössische Texte (z.B. Valerius Paternulus) den Princeps Tiberius wahrgenommen haben.

Im Seminar werden wir uns vor allem mit jenen Abschnitten der Annalen beschäftigen, die die Person des Tiberius in den Mittelpunkt stellen. Dabei soll nachvollzogen werden, welche Aspekte das Bild des „Tyrannen Tiberius“ konstituieren und welche (zum Teil durchaus manipulativen) Strategien literarischer Darstellung der Historiker anwendet, um seinen Rezipienten dieses Bild plausibel zu machen.

Literaturhinweise: *Textgrundlage für die Seminararbeit:* P. Corneli Taciti Annales, ed. H. Heubner, Stuttgart/Leipzig ²1994 (BT) oder alternativ die Oxoniensis von C.D. Fisher, Oxford 1963. *Kommentar:* Erich Koestermann: Tacitus, Annalen; 4 Bde., Heidelberg 1963-1968. *Zur ersten Information:* S. Schmal, Tacitus, Hildesheim 2005.

Weitere Literaturhinweise zu Beginn des Seminars.

Bitte informieren Sie sich vor der ersten Sitzung in den einschlägigen römischen Literaturgeschichten (Schanz-Hosius, Michael von Albrecht, G.B. Conte) über Tacitus und sein literarisches Werk.

Kolloquien

53-400 **Orientierungskolloquium im Masterstudiengang** Brockmann / Moennig / Schindler
[MA-GLP M1]
Raum und Zeit n.V.

53-401 **BA-Abschlusskolloquium** jeweilige Prüfer
[BA-LAGym GRI-8, LAT-8; BA-KPh ab WS 14/15 V06, BA-KPh vor WS 14/15 <V6>]
Raum und Zeit n. V.

53-402 **MA-Abschlusskolloquium** jeweilige Prüfer
[MA-Abschlussmodul] [MA-GLP M 18]
Raum und Zeit n.V.

53-403 **Doktoranden- und Forschungskolloquium**
Lateinische Philologie
14-tägig, n.V.

Claudia Schindler

53-404 **Doktoranden- und Forschungskolloquium**
Griechische Philologie
14-tägig, n.V.

Christian Brockmann

Übungen

53-405 **Einführung in die Klassische Philologie**

Klaus Lennartz

[BA-LAGym: GRI-1, LAT-1; BA-KPh ab WS 14/15 E01, E04, E05][MASt-E11][SLM-WB, KPh-W] [MASt-E11]

2st Fr 10-12 Phil E *Beginn: 21.10.16*

Die eher vorlesungsähnliche Veranstaltung dient der Orientierung in wesentlichen Bereichen der klassischen Philologie: (A) Wozu und Wie: Sinnfrage und philologisches Arbeiten; (B) Geschichte der klassischen Philologie; (C) klassische Philologie und moderne Literaturwissenschaft; (D) Hilfsmittelkunde; (E) Grundgegebenheiten von Prosodie und Metrik; (F) Textüberlieferung und Stemmatis; (G) griechische und lateinische Literaturgeschichte. Die Felder werden dabei natürlich weder vollständig noch gänzlich unabhängig voneinander berührt. Das erfolgreiche Absolvieren eines abschließenden Multiple-Choice-Tests versteht sich (ggf. neben dem Erarbeiten kleiner Papers und Aufgaben) als Studienleistung zur aktiven Teilnahme resp. als Moduleilprüfung.

Zum Ein- und Weiterlesen: P. Riemer u. a., Einführung in das Studium der Latinistik, München ³2013; dieselben, Einführung in das Studium der Gräzistik, München 2000; F. Graf (Hrsg.), Einleitung in die lateinische Philologie, Leipzig u. Stuttgart 1997; H.-G. Nesselrath (Hg.), Einleitung in die griechische Philologie, Stuttgart u. Leipzig 1997; G. Jäger, Einführung in die klassische Philologie, München ³1990 // B.-J. Schröder, Einführung in das Studium der lateinischen Literatur. Ein Arbeitsbuch, Tübingen 2010 // M. v. Albrecht, Geschichte der römischen Literatur. Von Andronicus bis Boethius. Unter Berücksichtigung ihrer Bedeutung für die Neuzeit, Berlin ³2012; Th. Baier, Geschichte der römischen Literatur, München 2010; St. Harrison (Hg.), A Companion to Latin Literature, Malden, Mass. 2005; G. B. Conte, Latin Literature: A History, Baltimore 1999; M. Fuhrmann, Geschichte der römischen Literatur, Stuttgart 1999; L. Bieler, Geschichte der römischen Literatur, Berlin u. NY ⁴1980 u. ö.; M. Fuhrmann (Hg.), Römische Literatur, Frankfurt 1974 (NHdbdLit.-Wiss. 2) // M. Hose, Kleine griechische Literaturgeschichte. Von Homer bis zum Ende der Antike, Berlin ²2012; Th. Paulsen, Geschichte der griechischen Literatur, Stuttgart 2005; T. Whitmarsh, Ancient Greek Literature, Cambridge u. Malden, Mass. 2004; P. E. Easterling u. E. J. Kenney (Hrsgg.), The Cambridge History of Classical Literature, Bdd. 1-2, Cambridge u. a. 1982-85; E. Vogt (Hg.), Griechische Literatur, Wiesbaden 1981 (NHdbdLit.-Wiss. 2); A. Lesky, Geschichte der griechischen Literatur, Bern u. München ³1971 u. ö.

53-406 **Manuskriptforschung**

Christian Brockmann

[BA-LAGym GRI-1, GRI-7; MEd-LAGym GRI-11; BA-KPh ab WS 14/15 V02; BA-KPh vor WS 14/15 E1, E6; MA-GLP M1, M2] [KPh-WB, KPh-W]

2st. Di 10-12 Phil 706 *Beginn: 18.10.16*

53-407 **Griechische Metrik**

Daniel Deckers

[BA-LAGym GRI-1, GRI-7; MEd-LAGym GRI-11; BA-KPh ab WS 14/15 V01, V02; BA-KPh vor WS 14/15 E1, E6, V1, V5; MA-GLP M1, M2] [KPh-WB, KPh-W]

2st. Fr 12-14 Phil 706 *Beginn: 21.10.16*

Die Kenntnis der Versarten und -systeme ist ein wichtiges Hilfsmittel für die Analyse von Texten aller griechischen Dichtungsgattungen. Neben der Vermittlung der theoretischen Grundlagen wird in dieser Veranstaltung auch der flüssige Vortrag von Versen praktisch geübt werden. Nach dem Beginn mit Hexametern (nicht nur aus den homerischen Epen) und Distichen werden wir uns zunächst ausgewählten Bereichen der Lyrik zuwenden; einen abschließenden Schwerpunkt soll die Bühnendichtung, insbesondere Tragödie und Alte Komödie, bilden.

Die Übung erfordert keine Vorkenntnisse außer grundlegender Lesefähigkeit des Griechischen. Eine Vorbereitung auf die erste Sitzung ist nicht erforderlich; Texte werden in Kopie bereitgestellt.

53 – 408 **Rom – Literaturgeschichte einer Stadt von der Antike bis ins 19. Jahrhundert** *Claudia Schindler/Marc Föcking*

[BA-LAGym LAT-5, LAT-6, LAT-7; BA-KPh ab WS 14/15 E03, A02, A05; BA-KPh vor WS 14/15 A2, V4; MA-GLP M1, M2, M3][KPh-WB, KPh-W]
2st. Mo 14-16 Phil 1322 *Beginn: 17.10.16*

Es werden lateinische und italienische Texte verschiedener Autoren vom zweiten vorchristlichen bis ins 19. Jahrhundert n. Chr. vorgestellt, die sich mit der Stadt Rom beschäftigen. Texte zu Topographie und Bauten Roms werden dabei ebenso behandelt wie Texte zur Architektur, zur Sozialstruktur zum Status Roms als *caput mundi*, zu den verschiedenen *sacchi di Roma* bis hin zum Niedergang und Verfall der Stadt. Die Übung dient zur Vorbereitung einer gemeinsamen Exkursion nach Rom im März 2017.

Literatur: Die Texte werden in einem AGORA-Raum zur Verfügung gestellt. Weitere Literaturhinweise in der ersten Sitzung.

53-409 **Einführung in die Textlektüre:**

Johanna Cordes

[BA LA-Gym LAT-1][BA KPh ab WS 14-15: E01, E05][SLM-SG, SLM-WB]
2st. Mo 12-14 Phil 1322 *Beginn: 17.10.16*

Lektüre mit Interpretation

53-410 **Hesiod's Werke und Tage im Spiegel griechischer Literatur**

Daniel Deckers

[BA-LAGym GRI-4, GRI-6, GRI-7; ME-LAGym GRI-11, GRI-12; BA-KPh ab WS 14/15 V01; BA-KPh vor WS 14/15 V1, V3, V5; MA-GLP M1, M2, M3, M4, M5, M8, M11, M14]
2st. Mi 10-12 Phil 706 *Beginn: 19.10.16*

Hesiods *Werke und Tage* sind frühestes erhaltenes Beispiel und in mancherlei Hinsicht Ausgangspunkt didaktischer Dichtung in der Klassischen Antike. Zugleich haben sie aber auch die antike Vorstellung von ‚didaktischer Literatur‘ insgesamt und ihr zugehörige Werke entscheidend geprägt oder zumindest beeinflusst. In dieser Veranstaltung lesen wir neben Teilen der *Werke und Tage* ausgewählte Beispiele antiker griechischer Literatur, in denen sich entsprechende Spuren verschiedenster Art finden lassen. Diese Auswahl reicht von archaischer Poesie über Platon und Xenophon sowie die Fabeldichtung bis zu Lukian und Dio Chrysostomos.

Als Textgrundlage für die *Werke und Tage* verwenden wir die Edition mit Kommentar von Martin L. West (1978). Damit wir gleich zum ersten Veranstaltungstermin neben einer allgemeinen Einführung auch auf den Hesiod-Text schauen können, bereiten Sie bitte die ersten 26 Verse vor. Die Textauswahlen aus anderen Autoren werden jeweils rechtzeitig bereitgestellt.

53 - 411 **Selbstständige Lektüre Altgriechisch nach Anleitung**

Christian Brockmann

ab WS 16/17: [BA-LAGym GRI-06; ME-LAGym GRI-014; BA-KPh A03, V02, V04; MA GLP GRI-014]
2st. 14-täglich *Beginn:*

- 53-412 **Caesar, De bello Gallico** *Stephan Renker*
[BA-LAGym LAT-5, LAT-7; MEd-LAGym LAT 12; BA-KPh ab WS 14/15 E02, E03, A05, A06;
BA-KPh vor WS 14/15: V2; MA-GLP: M2, M3, M4, M6, M9, M15] [KPh-W, SLM-WB]
2st. Mo 10-12 Phil 1314 *Beginn: 17.10.16*

Caesar schildert in seinem *Bellum Gallicum* in acht Büchern die Eroberung Galliens (58-51/50 v. Chr.). Wir wollen in dieser Übung Caesars Meisterstück der klassischen lateinischen Prosa jedoch weniger als historisches Dokument, sondern vielmehr als ein Stück raffinierter Literatur lesen. Ausgehend von einer präzisen sprachlichen Durchdringung des Textes soll immer wieder auf Komposition, Erzählstrategie und Leserlenkung eingegangen werden. Dabei lernen wir einen der Schulklassiker schlechthin kennen und vertiefen en passant die für die lateinischen Stilübungen wichtigsten Grammatikphänomene.

Literaturhinweise:

Textgrundlage: C. Iulius Caesar, *Bellum Gallicum*, ed. W. Hering, Berlin/New York 2008 (1987) (BT). Zur Einführung sei empfohlen: M. Schauer, *Der Gallische Krieg: Geschichte und Täuschung in Caesars Meisterwerk*, München 2016.

Sonstiges:

Bitte bereiten Sie das Kapitel I.1 für die erste Sitzung vor. Dort werden auch weitere Literatur und Organisatorisches bekanntgegeben. Das Textcorpus für die Studienleistung (lt.-dt. Übersetzung) umfasst die Bücher I-VI.

- 53-413 **Lucrez** *Claudia Schindler*
[BA-LAGym LAT-6; MEd-LAGym LAT-12; BA-KPh ab WS 14/15: E02, A02, A06, V05;
BA-KPh vor WS 14/15 A2, V2, V4; MA-GLP M2, M3, M4, M6, M9, M15]
[KPh-W; SLM-WB]
2st. Do 12-14 Phil 1322 *Beginn: 27.10.16*

! Achtung ! Die Veranstaltung fängt erst in der 2. Veranstaltungswoche an

- 53-414 **Selbstständige Lektüre Latein I nach Anleitung** *Claudia Schindler*
[Ab WS 16/17: BA-LAGym: LAT-5; BA KPh vor WS 14/15: V2; V4; BA KPh ab
WS 14/15: V03; V05]
1st. Do 10-12 Phil 1314 *Beginn: 20.10.16*

- 53 – 415 **Selbstständige Lektüre nach Anleitung Latein II** *Claudia Schindler*
[MEd-LAGym ab WS 16/17; LAT-13]
1st. Do 10-12 Phil 1314 *Beginn: 20.10.16*

Stilübungen

- 53-416 **Griechische Stilübungen III (Unterstufe)** *Christian Brockmann*
[BA-LAGym: GRI-5; BA-KPh ab WS 14/15 A03; BA-KPh vor WS 14/15 A4]
2st. Do 10-12 Phil 706 *Beginn:20.10.16*

- 53-417 **Griechische Stilübungen I (Oberstufe)** *Klaus Lennartz*
[MEd-LAGym: GRI-12; MA-GLP: M1][KPh-WB, KPh-W]
2st. Do 16-18 Phil 1314 *Beginn: 20.10.16*

- 53-418 **Lateinische Stilübungen III (Unterstufe)** *Volker Janning*
[BA LAGym LAT-4; BA KPh ab WS 14-15 A04, A06; MA GLP M1]
2st. Mo 16-18 Phil 1322 *Beginn:17.10.16*

53-419 **Lateinische Stilübungen I (Oberstufe)**
[MEd-LAT-Gym: LAT-12; MA-GLP: M6]
2st. Di 16 – 18 Phil 1322 *Beginn: 18.10.16*

Klaus Lennartz

Diagnostische Eingangsklausur in der 1. Sitzung

III. BYZANTINISTIK UND NEUGRIECHISCHE PHILOLOGIE

Neogräzistik und Byzantinistik (BA)

Byzantinistik und Neugriechische Philologie (Magister)

Literatur, Sprache und Kultur des modernen Griechenlands (MA)

Hinweis für Studierende des BA- und MA-Studiengangs: Die im Vorlesungsverzeichnis aufgelisteten Lehrveranstaltungen sind den Modulen über die Modulkodierungen zugeordnet. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig in der Studienfachberatung über die Modulstruktur Ihres Studiengangs und die Prüfungsmodalitäten Ihres Haupt- und Nebenfaches.

Im **BA-Studiengang** werden im Wintersemester 2016/17 Lehrveranstaltungen aus den folgenden Modulen angeboten:

EINFÜHRUNGSMODULE

Einführung in die byzantinische und neugriechische Literatur [NGB E1]

Seminar Ia: 53 – 432 *Einführung in die byzantinische und neugriechische Literatur*

Übung: 53 – 439 *Übung zum Einführungsmodul E1* (Tutor/in)

Neugriechisch I [NGB E2]

Sprachkurs: 53 – 441 *Neugriechisch Ia* (Mavrogeorgi)

Übung: 53 – 446 *Übung zu Neugriechisch Ia* (Mavrogeorgi)

Spracherwerb Altgriechisch I [NGB E4]

Sprachkurs: 53 – 421 *Griechisch Ia + b* (Grammatik für Anfänger) (Opitz)

AUFBAUMODULE

Neugriechische Literatur I [NGB A1]

Vorlesung: 53-430 *Stationen der neugriechischen Literaturgeschichte* (Moennig)

Sem. I: 53-434 *Kavafis, Historische Gedichte* (Moennig)

Griechische Kulturkunde und Geschichte [NGB A2]

Seminar Ib: 53 – 433 *Einführung in die neugriechische Geschichte* (Kyriakis)

Byzantinische Literatur I [NGB A3]

Sem. I: 53-435 *Kritobulos, Historiae* (Moennig)

Lektüre: 53-440 *Kritobulos, Historiae* (Moennig)

Neugriechisch II [NGB A4]

Sprachkurs: 53 – 443 *Neugriechisch IIa* (Mavrogeorgi)

Sprachkurs: 53 – 447 *Übung zu Neugriechisch IIa* (Mavrogeorgi)

Spracherwerb Altgriechisch II [NGB A5]

Sprachkurs: 53-422 *Griechisch IIa + b (Grammatik für Fortgeschrittene)* (Fegebank)

VERTIEFUNGSMODULE

Integriertes Vertiefungsmodul für Teilzeitstudierende [NGB V2]

Vorlesung: 53-430 *Stationen der neugriechischen Literaturgeschichte* (Moennig)

Seminar Ib: 53-433 *Einführung in die neugriechische Geschichte* (Kyriakis)

Sem. II: 53-436 *Kavafis, Historische Gedichte* (Moennig)

Byzantinische Literatur II [NGB V3]

Seminar II: 53-437 *Kritobulos, Historiae* (Moennig)

Neugriechisch III [NGB V4]

Sprachkurs: 53-445 *Neugriechisch IIIa* (Mavrogeorgi)

Neugriechische Literatur II [NGB V6]

Vorlesung: 53-430 *Stationen der neugriechischen Literaturgeschichte* (Moennig)

Sem. II: 53-436 *Kavafis, Historische Gedichte* (Moennig)

Mittelalter / Frühe Neuzeit [NGB V7]

Seminar II: 53-437 *Kritobulos, Historiae* (Moennig)

Im MA-Studiengang *Neogräzistik* werden im Wintersemester 2016/17 Lehrveranstaltungen aus den folgenden Modulen angeboten:

Sprachkompetenz Neugriechisch [NGR-M1]

Sprachkurs: 53-445 *Neugriechisch IIIa* (Mavrogeorgi)

Neugriechische Literatur I [NGR-M2]

Vorlesung: 53-430 *Stationen der neugriechischen Literaturgeschichte* (Moennig)

Sem. II: 53-436 *Kavafis, Historische Gedichte* (Moennig)

Neugriechische Literatur II [NGR-M3]

Vorlesung: 53-430 *Stationen der neugriechischen Literaturgeschichte* (Moennig)

Sem. II: 53-436 *Kavafis, Historische Gedichte* (Moennig)

Mittelalter/ Frühe Neuzeit [NGR-M4]

Seminar II: 53-437 *Kritobulos, Historiae* (Moennig)

Analyse, Edition, Transfer: Überblick (E-Learning) [NGR-M5]

Seminar II: 53-438 (*E-Learning*) *Kulturtransfer am Beispiel Griechenlands* (Mitsou)

Über die Module informieren die Studien- und Modulhandbücher des BA-Studiengangs **Neogräzistik und Byzantinistik** und der **MA-Studiengänge Griechische und Lateinische Philologie** sowie **Literatur, Sprache und Kultur des modernen Griechenlands (Neogräzistik)**.

Studienfachberatung nach § 3 PO Fak GW

Prof. Dr. Ulrich Moennig: nach Vereinbarung per E-Mail: ulrich.moennig@uni-hamburg.de

Beratung zu den Sprachkursen

Dr. Ioanna Mavrogeorgi: nach Vereinbarung: E-Mail: ioanna.mavrogeorgi@uni-hamburg.de

Bitte auch die Aushänge im 8. Stock beachten !

Vorlesung

- 53-430 **Stationen der neugriechischen Literaturgeschichte** *Ulrich Moennig*
[NGB-A1, NGB-V2, NGB-V6, NGR-M2, NGR-M3, GLP-M13, GLP-M16, SLM-WB, SG-SLM,
NGB-WB, NGB-W]
2st. Di 12–14 Phil 1314 *Beginn: 18.10.16*

In der Vorlesung soll ein Überblick über die Entwicklung der neugriechischen Literatur gegeben werden, ausgehend von der Frage der Anfänge der Neugriechischen Literatur und von der Entwicklung eines nationalen Bewusstseins vor der Gründung des griechischen Staats über die Literatur, die das Entstehen und die Entwicklung des Königreichs Griechenland begleitet und widerspiegelt, bis zur Literatur als Ort der Erinnerung an die traumatischen Ereignisse des 20. Jahrhunderts (Balkankriegs, Verlust Kleinasien, deutsche Besatzung in Griechenland, Bürgerkrieg). Ein genauer Vorlesungsplan mit Literaturangaben wird vor dem 18.10.2016 in STiNE eingestellt. Basis-Sekundärliteratur: Roderick Beaton, *An introduction to Modern Greek Literature, Oxford 1994*. Zum erfolgreichen Bestehen der Klausur, die für alle Teilnehmer, die Leistungspunkte erwerben wollen, entweder als Prüfung oder als Studienleistung obligatorisch ist, sind keine Griechischkenntnisse erforderlich.

Seminare I

- 53-432 **Einführung in die byzantinische und neugriechische Literatur (Seminar Ia)** *Ulrich Moennig*
[NGB E1; MAST-E6; SLM-WB, SG-SLM, NGB-W]
2st. Do 16-18 Phil 1314 *Beginn: 20.10.16*

Im Seminar werden Kenntnisse bzgl. grundlegender Fragestellungen der Literaturwissenschaft, bezogen auf die byzantinische Literatur, sowie einführendes Überblickswissen über die griechische Literaturgeschichte vom 6. Jh. n. Chr. bis 1453 (mit Lektürebeispielen in Übersetzung) vermittelt und erste Anwendungskompetenzen erworben. Besonders in den Blick genommen werden zentrale bzw. repräsentative Aspekte des historischen Prozesses, mit Fokus auf die Wechselwirkung zwischen Byzantinischen Staat und seiner Literatur. Ein detaillierter Seminarplan und weitere Materialien werden vor dem 20.10.2016 in Agora (<http://www.agora.uni-hamburg.de/>) eingestellt werden.

- 53-433 **Einführung in die neugriechische Geschichte** *Thomas Kyriakis*
[NGB-A2, NGB-V2, NGB-WB, SLM-WB, SG-SLM, NGB-W]
2st. Mo 18-20 Phil 706 *Beginn: 17.10.16*

Das Hauptanliegen des Seminars besteht einerseits darin, Studierenden der Aufbauphase, aber auch allen Interessierten einen Überblick über klassische und moderne Geschichtstheorien, Methoden und Tendenzen, Perioden sowie Ereignisse aus Politik, Kultur und Gesellschaft Griechenlands zu verschaffen. Andererseits bezweckt das Seminar durch die Verwendung von zentralen Beispielen aus der neugriechischen Geschichte eine Systematisierung und Konkretisierung der Thematik in den Mittelpunkt zu stellen.

Für den erfolgreichen Besuch der Lehrveranstaltung gelten die regelmäßige und aktive Teilnahme, ein mündliches Referat von ca. 30 Minuten und eine Hausarbeit von 6 bis 8 Seiten. Weitere Modalitäten werden in der ersten Sitzung detaillierter besprochen.

Zur Literatur empfehle ich:

Clogg, Richard, *Geschichte Griechenlands im 19. und 20. Jahrhundert. Ein Abriss*. Köln: Romiosini, 1997.

Koliopoulos, John S./Veremis, Thanos M. (eds.), *Greece. The Modern Sequel. From 1821 to the Present*. London: Hurst and Company, 2002.

Zelepos, Ioannis, *Kleine Geschichte Griechenlands. Von der Staatsgründung bis heute*. München 2014.

53-434 **(Neogräzistik) Kavafis, Historische Gedichte**
[NGB-A1, NGB-WB, SLM-WB, SG-SLM, NGB-W]
2st Do 12–14 Phil 1314 *Beginn: 20.10.16*

Ulrich Moennig

Der Dichter Konstantinos Kavafis unterteilte selbst seine Gedichte in historische, philosophische und erotische. Das Seminar ist den historischen Gedichten gewidmet und geht den Fragen nach, welche Themen Kavafis auswählt, welches Geschichtsbild Kavafis in seinen historischen Gedichten propagiert und worin genau sein Interesse an Geschichte liegt. Textgrundlage: Konstantinos P. Kavafis (Giorgos P. Savvidis, Hg.), *Τα Ποιήματα (Νέα έκδοση)*, Athen: Ikaros 1997 u.ö. (alles andere ist das Papier nicht wert, worauf es gedruckt ist); deutsche Übersetzung: Konstantinos Kavafis (Übers. Wolfgang Josing u.a.), *Brichtst du auf gen Ithaka...* Sämtliche Gedichte Griechisch – Deutsch, Köln 2009. Das Seminar I unterscheidet sich vom Seminar II mit gleichem Titel zur selben Zeit in den Ansprüchen an das Referat und die schriftliche Ausarbeitung.

53-435 **(Byzantinistik) Kritobulos, Historiae**
[NGB-A3, MAST-A8, SLM-WB, SG-SLM, NGB-W]
2st. Di 16–18 Phil 1314 *Beginn: 18.10.16*

Ulrich Moennig

Michael Kritobulos aus Imbros zählt zur letzten Generation der byzantinischen Geschichtsschreiber, deren Werke die osmanische Eroberung Konstantinopels i.J. 1453 zum Gegenstand haben. Der Hauptberichtszeitraum umfasst die Regierungszeit Mehmeds II, welcher auch im Mittelpunkt der *Historiae* steht. In seiner Darstellung „konstruiert“ Kritobulos Mehmet wie einen idealen byzantinischen Kaiser und liefert somit ein bemerkenswertes Zeugnis für die rhetorische Bewältigung einer historischen Niederlage. Textgrundlage: Diether Roderich Reinsch (Hrsg.), *Critobuli Imbriotae historiae* [Corpus fontium historicae Byzantinae; 22: Series Berlinensis], Berlin 1983; Kritobulos von Imbros (Diether Roderich Reinsch, Übers.), *Mehmet II. erobert Konstantinopel. Die ersten Regierungsjahre des Sultans Mehmet Fatih, des Eroberers von Konstantinopel 1453*, Graz [u.a.] 1986. Das Seminar I unterscheidet sich vom Seminar II mit gleichem Titel zur selben Zeit in den Ansprüchen an das Referat und die schriftliche Ausarbeitung.

Seminare II

53-436 **(Neogräzistik) Kavafis, Historische Gedichte**
[NGB-V2, V6, NGR-M2, M3, GLP-M13, M16, NGB-WB, NGB-W]
2st Do 12–14 Phil 1314 *Beginn: 20.10.16*

Ulrich Moennig

Der Dichter Konstantinos Kavafis unterteilte selbst seine Gedichte in historische, philosophische und erotische. Das Seminar ist den historischen Gedichten gewidmet und geht den Fragen nach, welche Themen Kavafis auswählt, welches Geschichtsbild Kavafis in seinen historischen Gedichten propagiert und worin genau sein Interesse an Geschichte liegt. Textgrundlage: Konstantinos P. Kavafis (Giorgos P. Savvidis, Hg.), *Τα Ποιήματα (Νέα έκδοση)*, Athen: Ikaros 1997 u.ö. (alles andere ist das Papier nicht wert, worauf es gedruckt ist); deutsche Übersetzung: Konstantinos Kavafis (Übers. Wolfgang Josing u.a.), *Brichtst du auf gen Ithaka...* Sämtliche Gedichte Griechisch – Deutsch, Köln 2009. Das Seminar I unterscheidet sich vom Seminar II mit gleichem Titel zur selben Zeit in den Ansprüchen an das Referat und die schriftliche Ausarbeitung.

53-437 **(Byzantinistik) Kritobulos, Historiae**
NGB-V3, V7, NGR-M4, GLP-M4, MAST-A8]
2st. Di 16–18 Phil 1314 *Beginn: 18.10.16*

Ulrich Moennig

Michael Kritobulos aus Imbros zählt zur letzten Generation der byzantinischen Geschichtsschreiber, deren Werke die osmanische Eroberung Konstantinopels i.J. 1453 zum Gegenstand haben. Der Hauptberichtszeitraum umfasst die Regierungszeit Mehmeds II, welcher auch im Mittelpunkt der Historiae steht. In seiner Darstellung „konstruiert“ Kritobulos Mehmet wie einen idealen byzantinischen Kaiser und liefert somit ein bemerkenswertes Zeugnis für die rhetorische Bewältigung einer historischen Niederlage. Textgrundlage: Diether Roderich Reinsch (Hrsg.), Critobuli Imbriotae historiae [Corpus fontium historicae Byzantinae; 22: Series Berolinensis], Berlin 1983; Kritobulos von Imbros (Diether Roderich Reinsch, Übers.), Mehmet II. erobert Konstantinopel. Die ersten Regierungsjahre des Sultans Mehmet Fatih, des Eroberers von Konstantinopel 1453, Graz [u.a.] 1986. Das Seminar I unterscheidet sich vom Seminar II mit gleichem Titel zur selben Zeit in den Ansprüchen an das Referat und die schriftliche Ausarbeitung.

53-438 **(E-Learning) Kulturtransfer am Beispiel Griechenlands**
[NGR-M5, GLP-M10]
2st. Di 14 – 16 Phil *Beginn: 18.10.16*

Maria Mitsou

Teilnehmer melden sich bitte bei ulrich.moennig@uni-hamburg.de zur Absprache der weiteren Details.

Übung

53-439 (Neogräzistik) **Übung zum Einführungsmodul E1**
[NGB E1, NGB-W]
2st n.V.

NN

Sprachlehrveranstaltungen

53-441 **Neugriechisch Ia**
[NGB E2, NGR-W, SLM-WB]
4st., Mo 16-18 Mi 14s.t. -15.30 Phil 706 *Beginn: 17.10.16*

Ioanna Mavrogeorgi

Der Kurs richtet sich an Studierende ohne jegliche Neugriechischkenntnisse und wird nur im Wintersemester angeboten.

Die Sprachlehrveranstaltung wird von einer Übung (53-444) begleitet, bei der das Sprechen im Mittelpunkt steht. Die Teilnahme an der Übung ist zwar nur für Fachstudierende obligatorisch, für Anfänger ohne Vorkenntnisse jedoch ein wesentlicher Teil des Unterrichts.

Lehrbuch: Δ. Δημητρά – Μ. Παπαχειμώνα, *Ελληνικά τώρα*, Athen: Νόστος 2002, ISBN 960-85137-0-7. (Bitte rechtzeitig besorgen.)

53-442 **Neugriechisch IIa**
[NGB A4, NGR-W, SLM-WB]
4st. DiDo 14 s.t. - 15.30 Phil 706 *Beginn: 18.10.16*

Ioanna Mavrogeorgi

Lehrbücher: Δ. Δημητρά – Μ. Παπαχειμώνα, *Ελληνικά τώρα*, Athen: Νόστος 2002, ISBN 960-85137-0-7 (ab Lektion 13) und eventuell Μ. Βαζάκα – Μ. Κοκκινίδου, *Εμβραθύνοντας στα ελληνικά*, Athen: Μετάχμιο 2011, ISBN 978-960-501-463-6

Die Sprachlehrveranstaltung wird von einer Übung (53-445) begleitet, bei der der mündliche und der schriftliche Ausdruck im Mittelpunkt stehen.

- 53-443 **Neugriechisch IIIa** *Ioanna Mavrogeorgi*
[NGB V4, NGR-M1, GLP-M7, NGR-W, SLM-WB]
4st. Mo 14s.t. – 15.30 / Di 16 – 18 Phil 706 *Beginn: 17.10.16*

In der Sprachlehrveranstaltung wird das Erlernen des Neugriechischen (Wortschatz und Grammatik) anhand geeigneter Lehrbücher sowie mittelschwerer Originallektüre (Sach- und literarische Texte) und unter Verwendung von Filmen und eigener Beiträge der Studierenden auf fortgeschrittenem Niveau fortgesetzt.

Verwendet wird: M. Βαζάκα – Μ. Κοκκινίδου, Εμβαθύνοντας στα ελληνικά, Athen: Μεταίχμιο 2011, ISBN 978-960-501-463-6 (ab Lektion 9)

- 53-444 **Übung zu Neugriechisch Ia** *Ioanna Mavrogeorgi*
[NGB E2, NGR-WB, SLM-WB]
2st. Mi 16–18 Phil 706 *Beginn: 19.10.16*

- 53-445 **Übung zu Neugriechisch IIa** *Ioanna Mavrogeorgi*
[NGB A4, NGR-WB, SLM-WB]
2st. Do 16–18 Phil 706 *Beginn: 20.10.16*

Sprachkurse Altgriechisch und Latein

- 53-421 **Griechisch I a + b (Grammatik für Anfänger)** *Catharina Opitz*
[BA-KPh: E3; BA-LAGym: LAT-2; BA-KPh: E06; NGB E4; KPh-W]
4st. Mi 18-20 Fr 16-18 Phil 1322 *Beginn: 19.10.16*

Griechisch I: Lehrbuch Kantharos

- 53-422 **Griechisch II a + b (Grammatik für Fortgeschrittene)** *Jutta Fegebank*
[BA-KPh: E07; BA-LAGym: LAT-3; NGB A5; SG-SLM, SLM-WB, KPh-W]
4st. Mo 16 – 18/Do 18st.-20 Phil 1314 *Beginn: 17.10.16*

- 53-423 **Einführung in die griechische Prosalectüre I** *Klaus Lennartz*
[BA-LAGym: GRI-3; BA-KPh: E08]
[KPh WB, KPh-W]
2st. Di 14-16 Phil 1314 *Beginn: 18.10.16*

- 53-424 **Einführung in die griechische Prosalectüre II** *Klaus Lennartz*
[BA-LAGym: GRI-3; BA-KPh : E08]
[KPh WB, KPh-W]
2st. Fr 14-16 Phil 706 *Beginn: 21.10.16*

Die Lateinkurse finden an der VHS (Uni) statt.